



Kathrin Hofer, dipl. Ergotherapeutin HF, HoDT-Instruktorin

Gönhardweg 13b, CH-5034 Suhr, mail: info@hodt.ch, www.hodt.ch

HoDT Grundkurs: „Gehirn verstehen – Teilhabe ermöglichen“

Die Handlungsorientierte Diagnostik und Therapie (HoDT) wurde seit den 90er Jahren in Deutschland von Friederike Kolster (Lehr-Ergotherapeutin) und Sangha Schnee (Sozialpädagogin) entwickelt. Die HoDT macht mit einem tiefgreifenden Verständnis neuropsychologischer Störungsbilder deren Auswirkungen auf das Leben von Betroffenen sichtbar. Die Therapie/ Begleitung geschieht auf Augenhöhe mit den Klient*innen. In diesem Prozess werden individuelle Perspektiven für eine Lebensgestaltung mit Einschränkungen entwickelt.

Inhalte des Kurses/ Lernziele:

Die Teilnehmenden erhalten:

- einen Überblick über physiologisches neuronales Processing (von der Reizaufnahme bis zur Bewegung/ Handlung)
- Grundlagen, um die Handlungslogik und subjektive Erlebenswelt von Menschen mit neuropsychologischen Störungen (im speziellen Neglect, Störungen der Raumauffassung, Apraxie, Pusher-Symptomatik) zu verstehen
- Methoden der HoDT für Befunderhebung in Alltagssituationen und die Entwicklung individueller und spezifischer Therapieinterventionen im Sinne der ICF (Behandlungsmöglichkeiten auf Funktions-, Aktivitäts-, Partizipations- und Kontext-Ebene)
- Anregungen zur strukturierten Reflexion der Rahmenbedingungen und Spielräume für die Umsetzung von nachhaltiger Teilhabe und Selbstbestimmung
- Konkrete Hilfestellungen für den Prozess einer personenzentrierten Zielsetzung
- Werkzeuge für eine gelingende Angehörigenintegration

Methodik/Didaktik:

- Mittels Metaphern und spezifischen Modellen ermöglicht die HoDT, dass komplexe Sachverhalte vereinfacht und damit verstehbar werden.
- Die HoDT erlaubt das eigene berufsspezifische Handeln zu vertiefen, sowie interdisziplinäre Zusammenarbeit zu bereichern. Der Übertrag von Grundkursinhalten in weitere Fachgebiete (z.B. Geriatrie, Pädiatrie, Psychiatrie) kann im Kurs thematisiert werden.
- Die Lernatmosphäre ist geprägt von einem transparenten, ressourcenorientierten und wertschätzenden Umgang.
- Das Besprechen kurzer Filmsequenzen von Befund/ Behandlung/ Alltag von Patient*innen vereinfacht den Übertrag der Kursinhalte auf die eigene Arbeit (Filmsequenzen von Teilnehmenden, am besten von Patienten die zurzeit noch in Behandlung sind).
- Im Kurs wird ein umfangreiches Skript ausgegeben und es ist Lesezeit für die Bearbeitung eingeplant

Zielgruppe:

Fachpersonen aus den Bereichen Ergotherapie, Physiotherapie, Pflege, Logopädie, Neuropsychologie, die Menschen aus allen Phasen der neurologischen Rehabilitation sowie aus angrenzenden Fachgebieten wie Geriatrie und Pädiatrie behandeln

Referentinnen:

Juliane Ebert, Ergotherapeutin MSc, HoDT-Grundkurs-Instruktorin, Schweiz

Kathrin Hofer, dipl. Ergotherapeutin HF, HoDT-Grundkurs-Instruktorin, Schweiz

Ort: comprendagir, Kursraum im Suhre Park, 1. Stock, Tramstrasse 2, 5034 Suhr

Datum: Donnerstag 30.Mai bis Dienstag 4.Juni 2024, jeweils 9.00 – 17.30,
Abweichende Kurszeiten werden noch mitgeteilt.

Kosten: CHF 1490.-, Bei Anmeldung bis zum 31.1.2024: 100.- Ermässigung

Anmeldung: bis spätestens 26.4.2024 auf www.comprendagir.ch, per Mail oder schriftlich mit Anmeldeformular auf www.hodt.ch